



Tätigkeitsbericht **2025**

Wir sorgen jeden
Tag für mehr
Zuverlässigkeit,
Effizienz und
Nachhaltigkeit.



Inhalt

Editorial	5
Building Solutions	6
Schlüsselzahlen 2025	7
VINCI Energies	8
Business	10
energy2050	18
Werte	20
Social Media	21
Eventservice	22
Engagement	24
HR	28
Lehrlingswesen	30
Arbeitssicherheit	32
Umwelt	34



Mit Energie in die Zukunft

Im Jahr 2025 hat ETAVIS erneut gezeigt, wie technologische Kompetenz, Innovationskraft und engagierte Mitarbeitende gemeinsam Grosses bewegen können. Als führender Anbieter für Elektrotechnik, Gebäudeautomation, Infrastruktur, Eventservice und erneuerbare Energien begleiten wir unsere Kundinnen und Kunden zuverlässig durch eine Zeit des Wandels.

Die Anforderungen an Gebäude, Infrastrukturen und Energiesysteme verändern sich rasant. Digitalisierung, Elektrifizierung und Nachhaltigkeit prägen unseren Arbeitsalltag. Mit zukunftsweisenden Methoden, intelligenten Energiesystemen und ganzheitlichen Lösungen sind wir bestens aufgestellt für die Energiebedürfnisse der Gegenwart und der Zukunft. Dies konnten wir 2025 in zahlreichen anspruchsvollen Projekten unter Beweis stellen – von komplexen Infrastrukturvorhaben über hochpräzise Eventinstallationen bis hin zu nachhaltigen Gebäudesanierungen.

Möglich ist dies dank der hohen Fachkompetenz, Flexibilität und Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeitenden. Ihr täglicher Einsatz, oft unter hohem Zeitdruck und anspruchsvollen Rahmenbedingungen, ist die Grundlage unseres Erfolgs. Umso mehr freuen wir uns über die Auszeichnung als «Great Place To Work®». Sie bestätigt unseren Anspruch, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem Vertrauen, Sicherheit, Entwicklung und Zusammenarbeit gelebt werden. Dazu zählt auch unser starkes Engagement in der Berufsbildung: Unsere Lernenden sind die Fachkräfte von morgen und ein zentraler Pfeiler für die Zukunft von ETAVIS. Wie der Arbeitsalltag unserer Lernenden aussieht, können Sie neu auch auf TikTok mitverfolgen.

Besonders stolz sind wir 2025 auf die Auszeichnung als «Great Place To Work®».

Erfahren Sie mehr über unser spannendes und erfolgreiches Jahr 2025. Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Lektüre!

Mit Platz 3 unter 130 Marken und Rang 3 im internationalen Umsatzvergleich positioniert sich ETAVIS hervorragend innerhalb der VINCI Energies Building Solutions. Unsere Geschäftseinheiten zeigen eindrucksvoll, wie Kompetenz, Qualität und Kunden-nähe Spitzenleistungen ermöglichen.

Eine starke Marke im internationalen Netzwerk

Als Teil der internationalen VINCI Energies-Gruppe trägt ETAVIS innerhalb des Geschäftsbereiches Building Solutions massgeblich dazu bei, die Zukunft des Bauens und Betreibens zu gestalten. Mit einer Präsenz von 560 Unternehmen in 20 Ländern bildet Building Solutions ein starkes internationales Netzwerk.

ETAVIS mit Spitzenposition

Mit einem Umsatz von rund 545 Millionen Euro im Jahr 2024 belegt die Schweiz den dritten Platz unter allen 20 Ländern. Während in anderen Ländern mehrere Unternehmen gemeinsam zum Umsatz beitragen, wird in der Schweiz das gesamte Ergebnis ausschliesslich von ETAVIS erwirtschaftet. Ein starkes Zeichen für die Leistungsfähigkeit und die Wichtigkeit, die ETAVIS innerhalb der VINCI Energies-Gruppe hat.

1.  3'000 M€	6.  165 M€	11.  48 M€	16.  12 M€
2.  660 M€	7.  120 M€	12.  37 M€	17.  8 M€
3.  545 M€	8.  109 M€	13.  35 M€	18.  3 M€
4.  260 M€	9.  74 M€	14.  19 M€	19.  2 M€
5.  165 M€	10.  70 M€	15.  18 M€	20.  2 M€

20 Länder im Building Solutions-Netzwerk

Building Solutions Switzerland mit dem Brand ETAVIS auf Position 3.

Auch unter den 130 Marken im Netzwerk belegt ETAVIS Platz 3 und zählt damit zu den strategisch bedeutendsten Marken von Building Solutions. Dieser Erfolg ist das Ergebnis unserer engagierten Mitarbeitenden, die mit Fachwissen, Einsatz und Leidenschaft täglich dazu beitragen, dass ETAVIS im internationalen VINCI Energies-Netzwerk als verlässlicher Partner und starke Marke wahrgenommen wird.

Zahlen der ETAVIS-Gruppe

Umsatz 2025

483

Mio. CHF

Bestellungseingang 2025

498

Mio. CHF



Personalbestand
2025

2'458



Lernende 2025

471



Geschäftseinheiten

60

ETAVIS ist Teil von VINCI Energies, einem weltweit tätigen Anbieter in den Bereichen Infrastruktur, Industrie, Building Solutions sowie ICT.

Engagement für eine nachhaltige Welt

VINCI Energies ist ein global agierendes Unternehmen, das sich auf massgeschneiderte Lösungen in den Bereichen Energie-, Industrie-, Gebäude- sowie Informations- und Kommunikationstechnologien spezialisiert hat. In einer sich stetig wandelnden Welt trägt VINCI Energies aktiv zum ökologischen Wandel bei, indem sie zentrale Trends in der digitalen Entwicklung und im Energiesektor vorantreibt. Mit umfassendem Know-how, hoher Innovationskraft, einem leistungsfähigen Geschäftsmodell und dem Engagement ihrer Mitarbeitenden verfolgt VINCI Energies ein gemeinsames Ziel: den Menschen Nutzen zu bringen und gleichzeitig die Umwelt zu schützen.

In der Schweiz gehören neben ETAVIS auch die Marken Axians (IT-Dienstleistungen) und Actemium (Bahnsicherungstechnik sowie Planung und Automation von Prozessen und Anlagen für die Industrie) zur VINCI Energies-Gruppe.





Langjährige Zusammenarbeit für technische Exzellenz

dsm-firmenich ist ein weltweit führender Hersteller von vitalen Nährstoffen, Aromen und Düften. Das Unternehmen mit Hauptsitzen in Maastricht und Kaiseraugst beschäftigt rund 30'000 Mitarbeitende, davon über 4'000 in der Schweiz.

Seit vielen Jahren begleiten Marken von VINCI Energies die Schweizer Standorte von dsm-firmenich. Die Building-Solutions-Marke ETAVIS sorgt für zuverlässige Elektroinstallationen und technische Sicherheit. Ergänzend optimiert Actemium mit SI-TEC projektbasiert Produktions- und produktionsnahe Prozesse und bringt ihre Expertise in der Anlagenplanung ein.



Effizient und digital

Neue Wege bei der Sanierung
der Trafostationen



Der Flughafen Zürich modernisiert die Pisten- und Rollwegbefeuerung: von Halogenlampen zu intelligenten und kommunikativen LED-Feuern. Das Projekt wird vollständig mit Building Information Modeling (BIM) realisiert.

Die Aufwertung von drei Trafostationen am Flughafen Zürich ist ein wichtiger Meilenstein für den Befeuerungstechnologiewechsel. Erstmals kommt dabei die innovative Methode Building Information Modeling (BIM) zum Einsatz – ein Novum im Bereich Elektrotechnik bei der Flughafen Zürich AG und auch für das ETAVIS-Team eine neue Herausforderung.

Im Rahmen des Projekts übernimmt ETAVIS zahlreiche Aufgaben, darunter die Hausinstallationen, die Beleuchtung inklusive Notbeleuchtung, die Stark- und Schwachstrominstallationen, die universelle Kommunikationsverkabelung (UKV) sowie den Anschluss der Schaltschränke für die neue intelligente Befeuerungstechnologie. Insgesamt wurden dabei ca. 7'000 Meter Starkstromkabel und 3'000 Meter Schwachstromkabel verlegt. Die Trafostation Cheibenzwinkel wurde um ein Stockwerk erweitert – inklusive neuer Schaltschränke und einer modernisierten Lüftungsanlage. Die Arbeiten dauern noch bis Juni 2026 an und finden während des laufenden Flugbetriebs statt, was eine präzise Koordination erfordert.



Feinschliff für die Feinschmecker



**Für den neuen Globus am Zürcher Bellevue
übernahm ETAVIS den kompletten Mieterausbau
– ein Grossprojekt mit hohem Anspruch an
Präzision, Koordination und Tempo.**

Die Aufgabe war ehrgeizig: Innerhalb weniger Monate mussten sämtliche Elektroinstallationen umgesetzt werden. Ein sportliches Unterfangen für unser Team. Da viele Arbeiten parallel laufen mussten, gab es praktisch keine Vorlaufzeit und teilweise waren bis zu 28 ETAVIS-Fachleute gleichzeitig auf der Baustelle. Deshalb waren Koordination und Kommunikation das A und O bei diesem Auftrag.

ETAVIS lieferte für das neue Feinschmeckerparadies nahezu die komplette elektrotechnische Ausstattung: von der Verteilung und der Beleuchtung über die UKV-Verkabelung bis hin zu Notlicht, Zutrittskontrolle und HLKS-Installationen. Nur dank der guten bereichsübergreifenden Zusammenarbeit der verschiedenen ETAVIS-Geschäftseinheiten konnte alles in der kurzen Zeit fertiggestellt werden.

Durch die enge Kooperation wurde aus einer Baustelle mit Zeitdruck und engen Platzverhältnissen ein Paradebeispiel für effiziente Teamarbeit und Qualität.



Nachhaltige Planung, schnelle Umsetzung: ein Labor der Superlative

In Rekordzeit hat ETAVIS das Roche-Institut für Humanbiologie in Basel technisch modernisiert und energetisch saniert. Dank nachhaltiger Lösungen, flexibler Gebäudetechnik und beeindruckender Elektroinstallationen ist das hochmoderne Laborgebäude, das Forschung ohne Tierversuche ermöglicht, ein Vorzeigeejekt für ressourcenschonende Bauprojekte.

«Der Roche Sustainability Award war eine grosse Anerkennung für alle.»

Kai Krause, Leiter Geschäftseinheit

Anspruchsvoll war neben dem engen Terminplan auch der Umgang mit der Bausubstanz. Der Kopfbau, ein architektonisches Kunstwerk von Herzog & de Meuron, musste erhalten bleiben.

Während der gesamten Umsetzung wurde konsequent auf Wiederverwendung gesetzt: Gebäude, Labormöbel, Büroeinrichtung, Aufzüge und Trennwände fanden ein zweites Leben. Für diesen Einsatz erhielt das Projekt den Roche Sustainability Award 2025 in der Kategorie Environmental Sustainability.

Elektrifizierung mit Weitblick

ETAVIS hat 2025 gleich mehrere anspruchsvolle Projekte zur Elektrifizierung von Transportdepots erfolgreich umgesetzt. Dabei standen zwei Anforderungen immer im Mittelpunkt: das elektrotechnische Know-how und die Fähigkeit, komplexe Aufgaben effizient und sicher zu realisieren.



Im Busdepot in Sion wurde die bestehende Anlage so umgerüstet, dass nun 22 Elektrobusse gleichzeitig mit identischer Leistung geladen werden können. Für das Depot Oscar Bider entwickelte ETAVIS eine intelligente Lösung: Durch den Einsatz von Batteriespeichern und einem Wechselrichter werden Lastspitzen ausgeglichen. Im Depot Dorénaz wurde die elektrische Versorgung der Depothallen und der Gemeinde getrennt und eine 63-A-Steckdose installiert. Damit ist der Standort nun in der Lage, eine mobile 40-kW-Ladestation flexibel einzusetzen.



Festhalle Bern: 740 Kilometer Kabel und ein starkes Team

Für die neue Festhalle Bern durfte ETAVIS die komplette elektrische Infrastruktur realisieren – von Starkstrom über Eventtechnik bis hin zum modernen KNX-System. Das Projekt war geprägt von hohem Zeitdruck, technischer Präzision und beeindruckendem Teamgeist. Bis zu 100 Monteur:innen arbeiteten gleichzeitig auf der Baustelle – teilweise bis in die Nacht hinein. Rund 740 km Kabel wurden verlegt. Brandmeldeanlage, Kommunikationsnetze und Stromversorgung laufen alle über die Installationen von ETAVIS. Dank KNX-System lassen sich auch Leuchten und Storen individuell per Tablet steuern.

«Wäre die Stimmung im Team nicht so gut gewesen, hätten wir diesen Auftrag nicht realisieren können.»

Matthias Egger, Projektleiter

ETAVIS gestaltet zukunftsweisendes Schulareal mit

Für die neue Schul- und Sportanlage Fortuna in Chur realisierte ETAVIS die gesamte Starkstromanlage. Der innovative Mix aus Holzbau und Beton brachte auch für ETAVIS neue Herausforderungen mit sich. «Gerade bei den Holzdecken sind die Installationsabläufe anders, da Verrohrungen speziell gemacht werden müssen», erklärt Projektleiter Reto Wettstein. ETAVIS zeichnet verantwortlich für die Starkstromverkabelung, die Lieferung von Elektroverteilungen, die Feinverkabelung sowie die Erschliessung und die Montage von Beleuchtung und Notbeleuchtung. Auch die Inbetriebnahme der Haustechnik



und der Lüftungsanlagen erfolgte durch ETAVIS. Parallel dazu wurde die gesamte Wärmeversorgung über ein Anergienetz in Betrieb genommen. Zwei Grundwasserpumpen und zwei Gasbrenner für den Notnetzbetrieb bilden das Herzstück der Energiezentrale, die zusätzlich das gesamte Quartier mit Fernwärme versorgt. Dieser Zusatzauftrag wurde von ETAVIS im Auftrag des Energieversorgers IBC umgesetzt.

Wie taktische Laufanalysen den Fussball revolutionieren

Die Entwicklung des Fussballs wird zunehmend durch datenbasierte Erkenntnisse vorangetrieben. Mit modernsten Tracking-Technologien können Vereine und Nationalmannschaften Bewegungsmuster optimieren, Spielstrategien verfeinern und die Belastungssteuerung verbessern. ETAVIS durfte im Auftrag der UEFA diese Installationen am Rheinpark Stadion in Vaduz vornehmen. Das Team installierte insgesamt 14 Kameras an den Tribürendächern, die eine lückenlose Erfassung



der Spielszenen aus verschiedenen Blickwinkeln ermöglichen. Umfangreiche Netzwerk- und Glasfaserverbindungen wurden verlegt und miteinander verknüpft, um eine zentrale Datenerfassung und -speicherung zu gewährleisten. Natürlich ohne den Spielplan des FC Vaduz zu beeinträchtigen.

Licht und Steuerung im Takt der Produktion

Die SCHELLING AG in Schafisheim hat ihre Beleuchtungs- und Storensteuerung modernisiert – und dabei auf die KNX-Kompetenz von ETAVIS gesetzt. Bei laufendem Betrieb konnte eine effiziente und flexible Lösung realisiert werden, die den spezifischen Anforderungen der Verpackungsproduktion gerecht wird.

**«Das ist das Praktische an KNX.
Man kann bestehende Elemente
flexibel übernehmen und
neue Software ganz einfach
einbinden.»**

Patrick Fuchs, Projektingenieur
Gebäudeautomation

Nach der Sanierung der bestehenden Beleuchtung übernahmen die KNX-Spezialisten von ETAVIS die Integration und Programmierung der Steuerung. Insgesamt wurden rund 400 Leuchten in das System eingelesen und 21 DALI-Linien mit 61 verschiedenen Leuchtengruppen realisiert. Dazu kamen 55 Bewegungsmelder und 48 Taster zur individuellen Bedienung.

In der zweiten Projektetappe stand die Umrüstung der bestehenden elektrischen Storen auf KNX im Fokus – inklusive Integration der bereits vorhandenen Wetterstation. Die bereits KNX-gesteuerte Infrastruktur im Bürotrakt konnte dabei effizient erweitert werden. Insgesamt wurden 185 KNX-Geräte, 22 Storen-Aktoren und 28 Storen-Gruppen eingebunden. Die Übergänge zwischen bestehender und neuer Technik verliefen nahtlos.





Historisches Büro- und Wohnhaus in Volketswil

In Volketswil begleitete das energy2050@etavis-Team die Planung und die Umsetzung einer Photovoltaikanlage unter anspruchsvollen baurechtlichen und gestalterischen Rahmenbedingungen.

Das Büro- und Wohnhaus in der Kernzone der Gemeinde ist im kommunalen Inventar der kunst- und kulturhistorischen Schutzobjekte aufgeführt. Diese Ausgangslage stellte erhöhte Anforderungen an die architektonische Integration der Photovoltaikanlage. Insbesondere die Dachfenster sowie ein Knick in der Dachfläche erforderten ein individuell abgestimmtes Modullayout, um sowohl den behördlichen Vorgaben als auch den energetischen Zielsetzungen gerecht zu werden.

Leistungen energy2050@etavis

Das Leistungsspektrum umfasste sämtliche Projektphasen von der Datenerhebung bis zur betriebsbereiten Anlage:

- Präzises Ausmessen der Dachflächen mittels Fotogrammetrie als Grundlage für die Detailplanung
- Ertragsoptimierte Gestaltung der Modulflächen unter Berücksichtigung der gestalterischen Einschränkungen
- Gesamtplanung der Photovoltaikanlage inklusive DC- und AC-Installationen
- Planung und Installation einer ZEV-Abrechnungslösung für die Eigenverbrauchsgemeinschaft
- Planung und Umsetzung einer Netzschnittstelle auf Generatorbetrieb zur Erhöhung der Versorgungssicherheit



Erneuerbare Lösungen für eine nachhaltige Zukunft

Nachhaltig und unabhängig Energie produzieren und dabei sogar noch Kosten sparen? ETAVIS macht es möglich. Egal ob Grossunternehmen oder Privathaushalt: Durch das ressourcenschonende Dienstleistungspaket energy2050@etavis rüstet ETAVIS ihre Kundinnen und Kunden für die Zukunft aus. Weitere Informationen unter www.etavis.ch/energy2050

So leben wir unsere Werte



Werte-Playlist auf
YouTube

Anhand welcher Werte und Grundsätze wir handeln

Verantwortung

Unser Erfolg beruht darauf, dass unsere Mitarbeitenden Verantwortung für ihr Handeln übernehmen.

Eigenständigkeit

Bei uns haben alle Mitarbeitenden in den Regionen den Frei- und Initiativraum, sich und ihr Arbeitsumfeld gestalten zu können.

Vertrauen

Wir glauben an das Können unserer Mitarbeitenden und haben volles Vertrauen in ihr Handeln.

Unternehmergeist

Wir glauben an die Fähigkeiten einer jeden Person, Initiative zu zeigen, kreativ zu sein, Risiken zu bewerten und gemeinsam Erfolg haben und gestalten zu wollen.

Solidarität

Wir leben und arbeiten solidarisch und helfen uns gegenseitig unter Mitarbeitenden und über die Grenzen unserer Standorte hinaus.

Die Arbeitswelt wandelt sich – nicht nur fachlich, sondern auch kommunikativ. Wer heute junge Talente erreichen will, muss dort präsent sein, wo sie sich bewegen. Deshalb ist ETAVIS seit Sommer 2025 mit einem eigenen TikTok-Kanal am Start.



ETAVIS auf TikTok

TikTok ist mehr als eine Plattform für Unterhaltung, es ist ein Ort für echte Geschichten, persönliche Perspektiven und kreative Inhalte. Genau hier setzt ETAVIS an: Mehrere Lernende übernehmen als «Corporate Influencer» das Steuer und zeigen in kurzen, spannenden Clips, was eine Lehre bei ETAVIS so besonders macht. Die Beiträge sind authentisch und direkt aus dem Alltag unserer Auszubildenden. Damit spricht ETAVIS gezielt die junge Generation auf Augenhöhe an.

Einblicke aus erster Hand, direkt von unseren Lernenden

Der Kanal ist mehr als ein Trendprojekt: In Workshops haben die Lernenden zusammen mit dem Marketingteam eine Content-Strategie entwickelt, Themen geplant und ihre ersten Ideen umgesetzt. Sie gestalten die Inhalte selbst – mit Unterstützung, aber ohne vorgegebenes Drehbuch. Damit unterstreicht ETAVIS nicht nur ihre Position als zukunftsorientierter Lehrbetrieb, sondern auch das Vertrauen in die eigene Ausbildungskultur.

Wo Präzision auf Ästhetik trifft

Art Basel 2025

Die Art Basel fand vom 18. bis 22. Juni 2025 statt. Als langjähriger Partner der Messe war ETAVIS erneut für die technische Umsetzung im Bereich Lichtdesign und Eventservice verantwortlich.

Ziel war es, die Kunstwerke der internationalen Galerien optimal in Szene zu setzen und eine hochwertige, zuverlässige Infrastruktur bereitzustellen.

Mit der Installation von über 1'000 LED-Leuchten in den Ausstellungsbereichen konnte eine optimale Präsentation der Kunstwerke erzielt werden. Die präzise Lichtgestaltung trug massgeblich zur Wirkung der Ausstellungen bei und unterstreicht die Kompetenz von ETAVIS im Bereich Eventservice und Lichtdesign.

Die Art Basel stellt höchste Anforderungen an Präzision und Ästhetik. Die Installation musste innerhalb eines engen Zeitfensters erfolgen, um den Aufbau der Kunstwerke nicht zu beeinträchtigen. Dank der Erfahrung unseres Teams und einer sorgfältigen Planung konnten alle Arbeiten termingerecht und in höchster Qualität abgeschlossen werden.



Watches and Wonders 2025

Die Watches and Wonders, die weltweit führende Messe für Luxusuhren, fand vom 1. bis 7. April 2025 im Palexpo in Genf statt. ETAVIS war bereits zum vierten Mal ein zentraler Partner für die technische Umsetzung und den Eventservice verschiedener Standkonzepte.

Acht renommierte Marken wurden von ETAVIS beim Aufbau ihrer Messestände unterstützt und rund 65'000 Arbeitsstunden in Planung, Installation und Betreuung investiert.

Während 70 Tagen wurden Elektroinstallationen und Lichtdesign für hochwertige Präsentationen sowie massgeschneiderte Lösungen für Stromversorgung, Beleuchtung und Sicherheit integriert. Mit modernster LED-Technologie, optimiertem Materialverbrauch und effizienter Logistik wurde dabei stets eine nachhaltige und umweltfreundliche Lösung angestrebt.

Das Projekt erforderte von unseren Fachexperten nicht nur technisches Know-how, sondern auch Flexibilität und Teamarbeit. Dank der Erfahrung unserer Mitarbeitenden und einer klaren Projektstruktur konnten alle Anforderungen erfüllt und die Markenauftritte perfekt inszeniert werden.

A full-page photograph of a mountain landscape. In the foreground, two hikers are walking on a grassy trail. The hiker in front is wearing a green t-shirt and black shorts, and the one behind is wearing a blue t-shirt. They are walking towards the right. The background features steep, rocky mountains with patches of snow and a clear blue sky. The text "Gemeinsam bewegen und dabei Gutes tun" is overlaid in large white letters on the lower left side of the image.

Gemeinsam bewegen und dabei Gutes tun



Mit einer Sport-App wird Bewegung bei ETAVIS doppelt belohnt: Unsere Mitarbeitenden stärken ihr Wohlbefinden und sammeln bei jeder Aktivität Punkte, die VINCI Energies in Spenden für verschiedene soziale Projekte umwandelt. Ob Radfahren, Klettern, Laufen, Fussball oder der Fussweg zur Arbeit – jede Aktivität zählt. Wie stark dieses Engagement ist, zeigte sich im vergangenen Jahr unter anderem am RunMate-Event und am Jungfrau-Marathon.

Laufen für den guten Zweck

Beim RunMate-Event im September liefen neun ETAVIS-Mitarbeitende rund 215 km um den Genfersee und bewiesen, wie man mit Zusammenhalt, Ausdauer und Teamgeist über sich hinauswachsen kann. Die Strecke musste in nur zwei Tagen und einer Nacht als Team gemeistert werden.

Lars Wagner, Elektroinstallateur bei ETAVIS in Liebefeld, lief im selben Monat den Jungfrau-Marathon – einen der härtesten Bergmarathons der Welt. Belohnt wurde er nicht nur mit zahlreichen gesammelten Punkten, sondern auch einem atemberaubenden Bergpanorama über Eiger, Mönch und Jungfrau.

Insgesamt haben sich die Mitarbeitenden von ETAVIS enorm engagiert und eine beeindruckende Anzahl Punkte gesammelt. Gemeinsam können wir so einen wertvollen Beitrag leisten und Kindern eine bessere Chance für die Zukunft geben.

Fünf Organisationen, ein Ziel: Helfen, wo es zählt

Fairmed Gesundheit für die Ärmsten

Fairmed ist eine Schweizer Stiftung mit Sitz in Bern. Seit 1959 engagiert sie sich in Afrika und Asien für Menschen, die von Armut und Krankheiten betroffen sind. Mit lokalen Teams in Kamerun, Indien, Sri Lanka und Nepal setzt Fairmed auf nachhaltige Gesundheitsprojekte, die auf die Bedürfnisse der betroffenen Gemeinschaften zugeschnitten sind.



The Ocean Cleanup® Weniger Plastik in den Gewässern

Mit unserer Spende unterstützen wir die Beseitigung von Plastikmüll in Ozeanen und Flüssen weltweit. Das Ziel lautet: 90% des schwimmenden Plastikmülls in den Ozeanen bis 2040 zu entfernen.

Eine namhafte Weihnachtsspende ging 2025 nicht an eine, sondern zu gleichen Teilen an fünf Organisationen, die sich auf ganz unterschiedliche Weise für das Wohl von Mensch und Umwelt einsetzen.



Stiftung Märtplatz Ausbildung und Integration für junge Menschen

Die Stiftung Märtplatz bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit psychischen und sozialen Herausforderungen eine praxisorientierte Ausbildung. Ziel ist es, den jungen Menschen eine Perspektive auf dem Arbeitsmarkt zu ermöglichen und ihre Integration in die Gesellschaft zu fördern.

Schweizer Tafel Lebensmittel retten, Armut lindern

Die Stiftung Schweizer Tafel sammelt täglich rund 30 Tonnen überschüssige, aber einwandfreie Lebensmittel und verteilt diese an über 500 soziale Institutionen wie Obdachlosenheime, Gassenküchen und Frauenhäuser.



SOS-Kinderdorf Kindern in Not eine Zukunft geben

SOS-Kinderdorf ist eine internationale Organisation mit über 500 Kinderdörfern und mehr als 700 Familienstärkungsprogrammen in über 135 Ländern. In der Schweiz engagiert sich die Stiftung für Kinder, die in Armut leben oder aus schwierigen Verhältnissen stammen.



ETAVIS ist offiziell ein «Great Place To Work®» – dies ergab die Mitarbeitendenbefragung 2025. Die Zertifizierung bestätigt, dass wir eine attraktive Arbeitgeberin sind, die sich durch eine positive Unternehmenskultur und eine hohe Zufriedenheit der Mitarbeitenden auszeichnet.

ETAVIS – eine attraktive Arbeitgeberin

Rund 76% aller Mitarbeitenden nahmen an der Befragung teil. Diese hohe Teilnahmequote spricht für das grosse Engagement unserer Mitarbeitenden und bildet eine verlässliche Grundlage für die Auswertung. Die Befragung umfasste verschiedene Themenbereiche wie Arbeitssicherheit, Vertrauen in Führungskräfte, Teamarbeit, Gerechtigkeit und die allgemeine Wahrnehmung des Arbeitsplatzes.

Die Zertifizierung als «Great Place To Work®» ist nicht nur ein internes Qualitätsmerkmal, sondern auch ein Versprechen an unsere Kundinnen und Kunden. Zufriedene und engagierte Mitarbeitende sind die Basis für exzellente Dienstleistungen und nachhaltige Kundenbeziehungen. Die Ergebnisse der Befragung bestätigen, dass ETAVIS ein Umfeld schafft, in dem Vertrauen, Sicherheit und Teamgeist gelebt werden – Werte, die sich direkt in der Qualität unserer Arbeit widerspiegeln.

Wir sind stolz auf dieses Ergebnis und danken allen Mitarbeitenden für ihr Vertrauen, ihre Rückmeldungen und ihren täglichen Einsatz. Gemeinsam arbeiten wir daran, ETAVIS als «Great Place To Work®» weiterzuentwickeln und unseren Kundinnen und Kunden stets erstklassige Leistungen zu bieten.

Ergebnisse im Überblick

Die Resultate der Mitarbeitendenbefragung zeigen die Stärke unserer Unternehmenskultur:

- **Arbeitssicherheit:** 95% finden, dass ETAVIS viel für die Sicherheit am Arbeitsplatz unternimmt.
- **Kundenzufriedenheit:** 85% sind überzeugt, dass unsere Kundinnen und Kunden unsere Dienstleistungen und Produkte als exzellent wahrnehmen.
- **Vertrauen in Führung:** 90% geben an, dass sie ihren Vorgesetzten vertrauen.
- **Teamarbeit:** In der Rubrik «Team» (Stolz auf die Teamleistung und Einsatzbereitschaft für den Teamerfolg) erreichten wir 78%.
- **Gerechtigkeit:** Mit 87% wurde ein starkes Ergebnis in der Wahrnehmung von Fairness erzielt.
- **Gesamtbewertung:** 87% empfinden ETAVIS als guten Arbeitsplatz.



Erfolgreicher Start und starke
Abschlüsse

ETAVIS setzt Massstäbe in der Berufsbildung

Im Sommer war für rund 160 neue Lernende der Beginn ihrer beruflichen Reise bei ETAVIS. Der Auftakt erfolgte mit dem Basisseminar, das bereits zum zweiten Mal in kompakter Form durchgeführt wurde.

Über drei Tage hinweg erhielten die Lernenden einen praxisnahen Einstieg in ihre Ausbildung. Im Fokus standen wichtige Themen wie Kundenkontakt, Arbeitssicherheit und Umweltschutz, ergänzt durch Inputs zu persönlicher Gesundheit und Finanzkompetenz.



Im Anschluss vertieften die Lernenden ihre Kenntnisse in der Einführungswoche in den jeweiligen Regionen. Dort lernten sie ihre Berufsbildungsverantwortlichen kennen und sammelten erste Erfahrungen im Umgang mit Werkzeugen sowie in der Übernahme von Verantwortung in Projekten. Diese strukturierte Einführung reduziert Unsicherheiten und fördert Selbstvertrauen sowie Selbstständigkeit – ein entscheidender Schritt für eine erfolgreiche Ausbildung.

Auch die Zahlen sprechen für den Erfolg des ETAVIS-Ausbildungskonzepts: 126 Lernende durchliefen 2025 das Qualifikationsverfahren. Besonders erfreulich ist die Erfolgsquote von 89,7%. Dies zeigt, dass

**126 Lernende durchliefen 2025
das Qualifikationsverfahren.
Besonders erfreulich ist die
Erfolgsquote von 89,7%.**

sich die internen LAP-Vorbereitungskurse und die enge Begleitung während der Ausbildungszeit bewähren.

Von Elektroinstallateur:innen EFZ über Montage-Elektriker:innen EFZ bis hin zu Gebäudeinformatiker:innen EFZ bildet ETAVIS ein breites Spektrum an Berufen in der Gebäudetechnik aus.

Um auch in Zukunft den Einstieg in die Berufslehre zu vereinfachen und die Qualität der praktischen Ausbildung weiter zu sichern, wurde das «Götti-Prinzip» komplett überarbeitet. Mehr als 70% der Ausbildungszeit verbringen die Lernenden auf der Baustelle – daher ist es wichtig, dass auch die Mitarbeitenden befähigt werden, ihr Know-how weiterzugeben. Denn eines ist klar: Die Lernenden von heute sind die Ausbilder:innen von morgen.

Mit diesem Engagement und den erzielten Erfolgen unterstreicht ETAVIS ihre Rolle als führender Ausbildungsbetrieb in der Elektrobranche.

Sicher unterwegs – auch auf geradem Weg



Unter dem Motto «Unvorhergesehene Änderung? Sag STOPP!» fand im Mai 2025 die jährliche Safety Week statt – ein starker Impuls für mehr Aufmerksamkeit, Eigenverantwortung und Sicherheit im Arbeitsalltag.

Die VINCI Energies Safety Week ist eine Woche, die ganz im Zeichen der Arbeitssicherheit steht. Ziel ist es, Gefahren besser zu erkennen, Risiken zu minimieren und mit kleinen Verhaltensänderungen Grosses zu bewirken. Denn oft sind es alltägliche Situationen, die unterschätzt werden – mit potenziell schweren Folgen.

Bereits 2024 hatten ETAVIS-Teams in der Romandie gemeinsam mit der Suva einen kreativen Parcours mit potenziellen Stolper- und Sturzgefahren durchgeführt. Diese Idee wurde 2025 an weiteren ETAVIS-Standorten aufgegriffen. Mitarbeitende erlebten

hautnah, wie schnell Stolperfallen im Alltag übersehen werden und wie sich mit Aufmerksamkeit, Konzentration und geeignetem Schuhwerk viele Unfälle vermeiden lassen.

«Stolpern und Ausrutschen auf ebener Fläche ist in der Schweiz eine der häufigsten Unfallursachen.»

Yvan Gaud, Sicherheitsbeauftragter
Region Romandie

Ziel der Aktion war es, das Bewusstsein auf mehreren Ebenen zu stärken. Die Mitarbeitenden sollten für die oft unterschätzte Gefahr von Stolper- und Sturzunfällen sensibilisiert werden. In einer praxisnahen und spielerischen Umgebung konnten alltägliche Gefahren wie lose Kabel, nasse Böden, unübersichtliche Ecken oder unpassendes Schuhwerk realistisch erlebt werden.



In einigen Regionen standen zusätzliche Parcours zum Thema Augenschutz im Fokus – ein weiteres zentrales Element der Arbeitssicherheit. Viele Mitarbeitende nutzten die Gelegenheit mit grossem Interesse. Eine Toolbox mit allen wichtigen Informationen und Tipps zum Thema fasste die zentralen Erkenntnisse der Workshops zusammen und steht allen ETAVIS-Mitarbeitenden zur Verfügung.

Die 6 Bausteine unserer Sicherheitskultur



Führen durch
Vorbild



Transparenz



Gemeinsam
lernen



Engagement



Risikowahr-
nehmung



Verstehen
von Abläufen

Die Mitarbeitenden von ETAVIS engagieren sich das ganze Jahr über für die Umwelt. In allen Regionen finden verschiedene Umweltaktionen statt, an denen sich die Teams beteiligen. Besonders gross ist das Engagement jeweils am VINCI-Umwelttag im September. Auch 2025 waren die Mitarbeitenden an ihren Standorten für die Umwelt im Einsatz und setzten gemeinsam ein Zeichen für eine nachhaltige Zukunft.

Taten statt Worte am VINCI-Umwelttag



Region Tessin:

Ein Team führte Informationsanlässe und Vorträge zum Thema nachhaltige Energie in Schulen durch. Als Give-away wurden LED-Lampen im ETAVIS-Design verteilt.

Region Ost:

Neben Besuchen in Recyclinghöfen und Kehrlichtverbrennungsanlagen führten einige Mitarbeitende Pflanz- und Forstarbeiten durch und beteiligten sich an Clean-ups rund um die Firmenstandorte.

Region Romandie:

Im Herbst trafen sich einige Mitarbeitende zu einer grossen Baumpflanzaktion, bei der rund 100 Bäume gesetzt wurden – ein gemeinsamer Einsatz für die Biodiversität.

Region Liechtenstein:

Mit Unterstützung der Liechtensteini-schen Gesellschaft für Umwelt ersetzen die Teams Fichten, die mit dem aktuellen Wasserhaushalt nicht mehr zurechtkommen, durch Föhren. Zusätzlich setzten sie Silberweiden und schützten die jungen Bäume vor Wildfrass. Gleichzeitig wurden invasive Arten wie Pappeln und Kirsch-lorbeeren entfernt.



Region Zürich/Aargau/Winterthur:

Die Mitarbeitenden führten ein Clean-up am Firmenstandort durch und befreiten bei der Aktion ein weitläufiges Gebiet von Abfall.

Region Bern-Mittelland:

Die Teams befreiten gemeinsam mit dem Amt für Landwirtschaft und Natur (LANAT) das Naturschutzgebiet Hurstmoos von unerwünschten Sträucher- und Baumarten. Die entsprechenden Pflanzen wurden entwurzelt und aus dem geschützten Übergangs- und Flachmoor hinausgetragen.

Region Basel:

Das im vergangenen Jahr angelegte Wildstaudenbeet wurde weiterentwickelt und mit Sandlinsen, Totholz und Feldahorn ergänzt. Ein Schild macht das Engagement nun auch für Passantinnen und Passanten sichtbar. Auch das Projekt «Stadtnatur» wächst weiter – ein Beispiel dafür, wie Nachhaltigkeit mitten im urbanen Raum Gestalt annimmt.



Auf der Überholspur mit E-Power

Die Flotte von VINCI Energies Schweiz wird in Zukunft grössten-teils aus Elektrofahrzeugen bestehen. Dies reduziert nicht nur unseren ökologischen Fussabdruck, sondern fördert auch die E-Mobilität aktiv innerhalb des Konzerns. Unser neues Standardfahrzeug, der Škoda Enyaq 85, verbindet Komfort, Leistung und Nachhaltigkeit und überzeugt mit einer hohen Reichweite.

ETAVIS AG
Pfingstweidstrasse 106
CH-8005 Zürich

+41 44 947 77 00
marketing@etavis.ch

 linkedin.com/company/etavis

 facebook.com/etavis

 instagram.com/etavis.on

 tiktok.com/@etavis.talent